



Geschäft	Bericht an den Einwohnerrat vom 16. Mai 2022
Vorstoss	<b>Beantwortung Anfrage B. Fankhauser, SVP: «Versorgungsregion»</b>
Info	<p>1. Wo stehen wir mit den Empfehlungen der Spezialkommission generell?</p> <p>a) Wie läuft die Arbeit? Nachdem die vergangenen Workshops und Versuche, die Leistungserbringer (LE) in die Erarbeitung des Versorgungskonzeptes miteinzubeziehen, von den LE nicht als solches wahrgenommen wurde, haben wir anfangs Jahr einen neuen Anlauf genommen. Die externe Begleitung wurde ausgewechselt und der Fokus auf die Konkretisierung des vorhandenen Konzeptes gelegt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und unterschiedlichen Vorstellungen, was die Erarbeitung des Versorgungskonzeptes genau beinhalten soll, konnten nun am vergangenen Donnerstag in einem Workshop erste konstruktive Schritte gemacht werden.</p> <p>b) An welcher Stelle des Prozesses steht man aktuell? Das weitere Vorgehen zum Versorgungskonzept ist skizziert. Der Einbezug von Leistungserbringern beschränkt sich vorerst auf die grossen LE mit einer Leistungsvereinbarung. Andere mögliche LE werden zu einem späteren Zeitpunkt wieder begrüsst. Parallel dazu das Binninger Alterskonzept zu überarbeiten, erachten wir nicht als zielführend. Zuerst muss klar sein, was die Versorgungsregion als Ganzes leisten kann. Ein Einbezug der Bevölkerung war bis jetzt nicht möglich. Sobald die Fachstelle den Betrieb aufnimmt, wird dies sofort angegangen.</p> <p>c) Wo steht man mit der Fachstelle Alter? In der ganzen rechtlichen Unsicherheit erachtete es die DV nicht als sinnvoll, jemanden anzustellen. Geplant ist, die Fachstelle befristet für 3 Jahre von Pro Senectute (PS) führen zu lassen. PS führt die Fachstelle auch bereits in anderen Versorgungsregionen in BL.</p> <p>2. Wie hoch sind die bis jetzt aufgelaufenen Kosten für:</p> <p>a) Die Gemeinde Binningen? Im 2021 wurden gemäss Verteilschlüssel CHF 94'600 aufgewendet.</p> <p>b) Die Versorgungsregion total? Erfolgt mit der Rechnungslegung 2022.</p> <p>3. Wie funktioniert die Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden?</p> <p>Nach dem RR-Entscheid, und dem Entscheid Binningens und Schönenbuchs gegen die Beschwerde gegen diesen RR-Beschluss zu erheben, gab es Unsicherheiten und unterschiedliche Auffassungen der weiteren Zusammenarbeit. Diese konnten geklärt werden und die DV ist seit Dezember 2021 wieder handlungsfähig.</p>

	<p>4 Beschwerde zum Vertrag:</p> <p>a) Wurde diese im Regierungsrat behandelt? Der Regierungsrat hat alle seine Möglichkeiten wahrgenommen.</p> <p>b) Liegt ein Entscheid vor? Wenn ja, welcher? Die Gerichtsverhandlung ist auf den 1. Juni 2022 angesetzt.</p> <p>c) Wann wird dieser kommuniziert? Eine Kommunikation erfolgt zur gegebener Zeit.</p> <p>d) Was sind die Konsequenzen für Binningen und die Versorgungsregion je nach Entscheid? Das kann erst nach Vorliegen des schriftlich begründeten Entscheids abgeschätzt werden. Klar ist jedoch, dass bei einer vollständigen Ablehnung der Beschwerde, wenn also die Haltung des RR gestützt wird, die jetzige Lösung nicht zukunftsfähig ist. Die Wege bis zu einem Entscheid ist jeweils zu lang. In diesem Fall wäre die Gründung eines Zweckverbands naheliegend.</p>
Antrag	Kenntnisnahme.

Gemeinderat Binningen

Gemeindepräsident:  
Mike Keller

Verwaltungsleiter:  
Christian Häfelfinger